

Antrag Nr. 13-O-08-0036

SPD-Fraktion

Betreff:

Gehweg vor Haus Raiffeisenstr. 30 (SPD)

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, den Gehweg vor dem Haus Raiffeisenstraße Nr. 30 so zu verbreitern, dass er für Eltern mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer oder Gehbehinderte mit Rollatoren nutzbar ist. Dabei sollte nicht mehr als ein Pkw-Stellplatz im Straßenraum aufgegeben werden.

Es wird außerdem gebeten zu prüfen, ob die Straßenentwässerung an dieser Stelle auch ohne einen zusätzlichen Einlauf möglich ist, z.B. dadurch, dass das Oberflächenwasser in einer flachen Pflastermulde über den verbreiterten Gehweg geführt wird.

Begründung

Da die Treppe zum Haus Nr.30 in den Gehweg hineinragt, ist der Weg an dieser Stelle für die genannten Nutzer nicht passierbar. Sie sind deshalb gezwungen, ein längeres Stück auf die Fahrbahn auszuweichen. Ein Wechsel auf die andere Straßenseite ist nicht möglich, da auch der Gehweg auf der gegenüberliegenden Straßenseite zu schmal ist. Die Verlagerung der Treppe in das Innere des Gebäudes ist aus baulichen Gründen nicht machbar.

Das Tiefbauamt hat dem Ortsbeirat mit Schreiben vom 17.9.2013 bestätigt, dass die Verbreiterung des Gehweges bautechnisch möglich ist.

Wiesbaden, 23.10.2013

Pahls
Fraktionssprecher